

Niklas Gebele

Märchen, Mythen, Netflix

Zum Arbeiten mit populären Narrativen in der Psychotherapie

144 Seiten · Broschur · 19,90 € (D) · 20,50 € (A)

ISBN 978-3-8379-3029-0 · ISBN E-Book 978-3-8379-7752-3

Buchreihe: Therapie & Beratung



Ob antike Mythen, religiöse Texte, zeitlose Weltliteratur, der aktuelle Netflix-Hit oder das neueste Online-Game – Geschichten ermöglichen einen direkten Zugang zum emotionalen Erleben von Menschen, zu ihren Werten, Wünschen, Träumen und Ängsten.

Popkulturelle Narrative bieten einen niederschweligen, kreativen und unmittelbar emotional bedeutsamen Zugang zum Denken und Fühlen von Patient*innen. Durch die gemeinsame Analyse bekannter Geschichten und die daraus abgeleiteten individuellen Metaphern und Erkenntnisse kann eine gemeinsame, verbindende Sprache für den psychotherapeutischen Prozess gefunden werden.

Anhand zahlreicher Fallbeispiele verdeutlicht Niklas Gebele, wie das Interesse an für Patient*innen bedeutsamer Popkultur – Filme, Serien, Literatur, Games und Musik – eine vertrauensvolle und als wertschätzend erlebte therapeutische Beziehung fördert. Er motiviert Therapeut*innen zum kreativen Ausprobieren und Weiterentwickeln der eigenen psychotherapeutischen Technik

und zeigt Möglichkeiten der soliden Fundierung eines solchen Vorgehens in anerkannten psychotherapeutischen Richtlinienverfahren auf.



Niklas Gebele, Dr. rer. nat., Dipl.-Psych., ist Psychologischer Psychotherapeut mit Zusatzfachkunde Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie. Er ist niedergelassen in eigener psychotherapeutischer Praxis in Karlsruhe und arbeitet als Dozent und Supervisor unter anderem in der Ausbildung von Psychotherapeut*innen. Er veröffentlicht zu Themen an der Schnittstelle von Psychotherapie und Popkultur.